

Leist 20 Okt 1949
Regentesselaan 8.

L. G. W

Anbei schicke ich Ihnen den letzten Kapitel. Ich hatte Ihnen geschrieben dass einige letzte Seiten fehlten; aber ich verstehe dass bei der vielen übrigen Arbeit nicht sofort Zeit zu finden war oder nach dem Fehlenden gesucht werden konnte. Ich habe deshalb selbst diese fehlenden Seiten übersetzt und lege sie mit fortlaufender Nummerierung den getypten Blättern bei. Sie können selbst sehen ob und wo daran sprachlich zu verbessern wäre und danach handeln.

Sie haben jetzt Alles in der Hand und können die Sache nun fortführen für den Druck. Haben Sie schon eine gute Formel für den Titel gefunden? Der ^(ersten Teil) Treueitskampf der Arbeiter oder so etwas? Wie haben Sie sich die weitere Behandlung gedacht? Bekomme ich das verbesserte Manuscript noch zu sehen (wie es jetzt geworden ist,) bevor es zum Drucker geht? Oder wird es genügen dass ich die Korrekturbogen vor dem Abdrucken durchsehe, ob nicht etwas unzulässiges stehen geblieben oder neu geworden ist; mein Name wird ja als Autor darauf stehen also bin ich in gewissem Sinne verantwortlich.

Ich verstehe dass die Verhältnisse in mancher Hinsicht schwieriger werden und alle Zeit und Kraft in Anspruch nehmen. Um so notwendiger erscheint es mir dass daneben für Verbreitung von Grundlagen gesorgt wird; die guten Fundamente jetzt in der Form klaren Selbstdenkens und gutes Wissen werden für die Zukunft massgebend sein. Herzlichste Gruss

Wz AP